

Junger Buchhändler. Volontär, mit einigen 1000  $\text{M}$  als Teilhaber in Lebensstellung zur Vergrößerung des Geschäfts gesucht von **Robert Jacoby** in Thale, Harz.

### Teilhaberanträge.

#### Beteiligung

an angesehenem und rentablem Verlag mit zunächst 50 000 bis 60 000  $\text{M}$  wird von tüchtigem, akadem. geb. Herrn mit längerer Praxis im Buchhandel gesucht.

Gef. Angebote unter  $\text{H}$  3007 an die Geschäftsstelle des B.-V., unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit, erbeten.

### Fertige Bücher.

$\text{Z}$  In meinen Verlag sind übergegangen:

## Wo ist das Glück?

Eine Sammlung von  
Altem und Neuem

Herausgegeben von **L.**  
19.—30. Tausend

## Was bringt Gewinn?

Eine Sammlung von  
Altem und Neuem

Herausgegeben von **L.**

Preis pro Band eleg. geb.  $\text{M}$  1.25 ord.,  
 $\text{M}$  —.90 netto,  $\text{M}$  —.80 bar  
Frei-Exemplare je 13/12

Im Interesse einer noch größeren Verbreitung habe ich mich entschlossen, die bisherigen Preise dieser beiden, von der gesamten christlichen Presse sehr beifällig aufgenommenen Werke erheblich zu reduzieren.

Speziell die christlichen Buchhandlungen bitte ich um tätige Verwendung; ein guter Erfolg wird sicher nicht ausbleiben.  
Verlangzetteln ist beigelegt.

Pforzheim, im August 1911.

Volkstümliche Bücherei  
Otto Grimm.

# Pilze

essbare und giftige, nebeneinandergestellt mit erläuterndem Text, enthält **Kühn's botanischer Taschenbilderbogen f. d. Spaziergang Heft 5.**  
 $\text{M}$  0.80 ord.,  $\text{M}$  0.60 no.,  
 $\text{M}$  0.50 bar.

Verlagsinstitut, Richard Kühn  
in Leipzig.

Adler-Verlag, Ges. m. b. H., Berlin W. 50

$\text{Z}$  In unserm Verlage ist erschienen:

## Die Montan-Industrie Deutschlands unter Berücksichtigung ihrer Beziehungen zu der des Auslandes.

Von  
**Dr. Alb. Stange.**

gr. 8<sup>o</sup>, eleg. geb. Preis 15  $\text{M}$  ord.

Das Werk, das ein Gesamtbild der Montan-Industrie nicht nur Deutschlands, sondern auch des Auslandes in gedrängter und doch erschöpfender Form bietet, wird von jedem **Bergfachmann** und **Bergbeamten** als unentbehrliches Nachschlagewerk gern gekauft werden.

Wir können das Werk nur ausnahmsweise à **cond.** abgeben, da nur noch eine kleine Anzahl verfügbar ist.

**Prospecte** mit sehr empfehlenden Kritiken der Fach- und Tagespresse stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

## Für Verleger ein Ausnahme-Angebot von 10%!

Gültig bis 1. Oktober 1911.

## Kassa- und Geschäftsunkostenbuch speziell für den Buchhandel.

Auf der linken Seite dieses überaus praktischen **neuen** Geschäftsbuches sind die Rubriken für die Kassaführung; auf der rechten Seite die 9 Rubriken, welche als Geschäftsunkosten bei der Berechnung des Einkommens überhaupt in Betracht kommen können.

Mit Zwirn geheftet für starken Gebrauch vorzüglich geb.:

60 Blatt stark  $\text{M}$  1.40, 120 Blatt stark  $\text{M}$  2.50.

1 Probe-Expl. à 40 Blatt  $\text{M}$  1.— netto.

(Eine Stimme aus d. Buchh.: **Sehr praktisch!**)

## Porto- und Frachtenstrazze

im Format 21/33 cm, in der Höhe mit 35 Linien versehen

Preis: 60 Seiten stark, gebunden  $\text{M}$  —.70. 120 Seiten stark, gebunden  $\text{M}$  1.20. 200 Seiten stark, gebunden  $\text{M}$  2.—

Auch stärkere Sorten nach Wunsch; Besteller sind außerordentlich zufrieden.

## Verlags-Auslieferungsbuch

Lang erprobtes System.

Vorzügliches Bücherpapier, das starke Benützung aushält!

Kräftig, mit Molestin-Rücken gebunden,  
300 S. stark  $\text{M}$  4.50, 200 S. stark  $\text{M}$  3.30.  
Einzelne Bogen 3½ Pf.

## Äußerst praktisches Geschäftsbuch zum Versand der Rezensionsexemplare

mit 8 Rubriken und Querlinien versehen, nach welchem pro Bogen etwa 120 Einträge möglich sind, offeriere ich mit dem ergebenen Bemerkn, daß das Geschäftsbuch im Format 34:23 cm gehalten, und ich gebe gern 1 Probebogen gratis. Nachahmung meines Rezension-Versandbuches hat natürlich schon stattgefunden, ein Beweis, daß mein Gedanke ein guter war.

Preis pro 10 Bogen 35 Pf.,

1 Expl. geb. mit 40 Blatt  $\text{M}$  1.25, geb. mit 100 Blatt  $\text{M}$  2.50.

Bestellungen erbittet höflich

Adolf Lung's Verlag, Stuttgart.